

# **Meckerforum, hier darf alles rein, was doof ist**

**Beitrag von „Quittengelee“ vom 29. September 2024 12:38**

[Zitat von treasure](#)

...

Es gäbe halt noch die Möglichkeit, mich mal in eine Klinik für Diagnostik einliefern zu lassen. Und da sagt die Schule halt ganz klar: "Geplante Klinikaufenthalte bitte in der unterrichtsfreien Zeit". Aus Erfahrung anderer weiß ich aber, dass das auch mal gerne länger als ne Woche dauert.

Eine Bitte ist aber keine Pflicht. Gerade weil Ärztinnenmangel ist, ist für Facharzttermine freizustellen.

(Mir geht's gerade ähnlich, lag im CT, der Verdacht wurde ausgeschlossen, dafür 3 neue VD ausgesprochen, jetzt latsche ich zu den nächsten Terminen. Dazu der Arzt: na dann machen wir zur Absicherung aber trotzdem eine Darmspiegelung, Termin ist in 5 Monaten. Toll, entweder ich habe Darmkrebs im Endstadium, dann sollte das vielleicht etwas schneller diagnostiziert werden oder halt nicht, dann kann man sich die Darmspiegelung auch ganz sparen und muss keine Angst schüren.)

Mit Nahrungsergänzungsmitteln bin ich trotzdem skeptisch. Entweder gibt es einen festgestellten Mangel, dann substituiert man oder nicht, dann bringt's allenfalls was für den Placeboeffekt. Ich verstehe deinen sehnlichen Wunsch nach einer Lösung aber jeder kann ja nur angeben, was er oder sie für sinnvoll hält. "Nimm doch mal Vitamin C, reduziere Stress" wird auch nicht sein, worauf du gewartet hast?